

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. PRODUKTIDENTIFIKATOR

Rapido Superputzgrund

### 1.2. RELEVANTE IDENTIFIZIERTE VERWENDUNGEN DES STOFFS ODER GEMISCHS UND VERWENDUNGEN, VON DENEN ABGERATEN WIRD

**Verwendung des Stoffs/ des Gemischs** Verwendung durch Verbraucher, Gewerbliche Verwendung, Anstrichmittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Es liegen keine Informationen vor.

### 1.3. EINZELHEITEN ZUM LIEFERANTEN, DER DAS SICHERHEITSDATENBLATT BEREITSTELLT

**Firmenname** Lausitzer Naturbaustoffe GmbH  
**Straße** Schafbergstraße 27  
**Ort** 02694 Malschwitz OT Dubrauke  
**Telefon** +49 (0) 035932 - 368709  
**E-Mail** info@rapidolehm.de  
**Web** www.rapidolehm.de

### 1.4. NOTRUFNUMMER

**Einrichtung** Giftinformationszentrale Göttingen  
**Telefon** +49 (0) 0551 19240  
**E-Mail** www.giz-nord.de

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. EINSTUFUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Nicht eingestuft

**Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen** Nach unserem Kenntnisstand birgt dieses Produkt bei Einhaltung guter Arbeitshygiene keine besonderen Risiken

### 2.2. KENNZEICHNUNGSELEMENTE

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]** Nicht eingestuft

**Sicherheitshinweise [CLP]** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**EUH Sätze** EUH208 Enthält BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE (AND) METHYLISOTHIAZOLINONE. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 – Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

**Zusätzliche Sätze** Dieses Produkt enthält biozide Wirkstoffe (C(M)IT/MIT (3:1)) zur Erhaltung der Lagerstabilität.

**Kindergesicherter Verschluss** Nicht anwendbar

**Tastbarer Gefahrenhinweis** Nicht anwendbar

### 2.3. SONSTIGE GEFAHREN

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe >0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

**Komponente**

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII  
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII

## Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (55965-84-9)

Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII  
Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß der Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1% aufweist.

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1. STOFFE

Nicht anwendbar

#### 3.2. GEMISCHE

##### Anmerkung

Wässrige Lösung

NAME	PRODUKTIDENTIFIKATOR	%	EINSTUFUNG GEMÄß VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008 [CLP]
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (Wirkstoff (Biozid))	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-NR.: 220-120-9 EG Index-NR.: 613-088-00-6 REACH-NR.: 01-2120761540-60-xxxx	< 0,1	Acute Tox. 4 (Oral), H302 (ATE670 mg/ kg Körpergewicht) Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (Wirkstoff (Biozid)) (Anmerkung B)	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-NR.: 613-167-00-5 REACH-NR.: 01-2120764691-xxxx	< 0,1	Acute Tox. 2 (Inhalativ), H330 (ATE=0,33mg/ l/ 4h) Acute Tox. 2 (Dermal), H310 (ATE87,12mg/ kg Körpergewicht) Acute Tox. 3 (Oral), H301 (ATE64mg/ kg Körpergewicht) Skin Corr. 1C, H314 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1A, H317 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 2, H411 (M=100) EUH071

#### SPEZIFISCHE KONZENTRATIONSGRENZWERTE

NAME	PRODUKTIDENTIFIKATOR	SPEZIFISCHE KONZENTRATIONSGRENZWERTE
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (Wirkstoff (Biozid))	CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-NR.: 220-120-9 EG Index-NR.: 613-088-00-6 REACH-NR.: 01-2120761540-60-xxxx	( 0,05 ≤ C < 100) Skin Sens. 1, H317
Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1) (Wirkstoff (Biozid)) (Anmerkung B)	CAS-Nr.: 55965-84-9 EG-NR.: 613-167-00-5 REACH-NR.: 01-2120764691-xxxx	( 0,0015 ≤ C ≤ 100) Skin Sens. 1A, H317 ( 0,06 ≤ C < 0,6) Eye Irrit. 2, H319 ( 0,06 ≤ C < 0,6) Skin Irrit. 2, H315 ( 0,6 ≤ C ≤ 100) Eye Dam. 1, H318

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

( 0,6 ≤ C ≤ 100) Skin Corr. 1 C, H314

Anmerkung B : Manche Stoffe (Säuren, Basen usw.) werden als wässrige Lösungen in unterschiedlichen Konzentrationen in Verkehr gebracht; dies erfordert auch eine unterschiedliche Einstufung und Kennzeichnung, da von den verschiedenen Konzentrationen unterschiedliche Gefahren ausgehen können. In Teil 3 haben Einträge mit der Anmerkung B allgemeine Bezeichnungen wie „Salpetersäure ... %“. In diesem Fall muss der Lieferant die Konzentration in Prozent auf dem Kennzeichnungsetikett angeben. Unter % ist ohne anderslautende Angabe stets der Gewichtsprozentsatz zu verstehen  
Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1. BESCHREIBUNG DER ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

<b>Allgemeine Hinweise</b>	In allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen, Arzt aufsuchen.
<b>Nach Einatmen</b>	Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
<b>Nach Hautkontakt</b>	Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
<b>Nach Augenkontakt</b>	Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.
<b>Nach Verschlucken</b>	Den Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen auslösen. Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

### 4.2. WICHTIGSTE AKUTE UND VERZÖGERT AUFTRETENDE SYMPTOME UND WIRKUNGEN

**Symptome/ Wirkungen nach Hautkontakt** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### 4.3. HINWEISE AUF ÄRZTLICHE SOFORTHILFE ODER SPEZIALBEHANDLUNG

Symptomatisch behandeln.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. LÖSCHMITTEL

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Für Umgebungsbrände geeignete Löschmittel verwenden. Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Wasservollstrahl

### 5.2. BESONDERE VOM STOFF ODER GEMISCH AUSGEHENDE GEFAHREN

**Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall** Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Schwefeloxide.

### 5.3. HINWEISE FÜR DIE BRANDBEKÄMPFUNG

<b>Schutz bei der Brandbekämpfung</b>	Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.
<b>Sonstige Angaben</b>	Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen. Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN, SCHUTZAUSRÜSTUNGEN UND IN NOTFÄLLEN ANZUWENDENDE VERFAHREN

#### 6.1.1. NICHT FÜR NOTFÄLLE GESCHULTES PERSONAL

<b>Notfallmaßnahmen</b>	Verunreinigten Bereich lüften. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden.
-------------------------	--

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## 6.1.2. EINSATZKRÄFTE

**Schutzausrüstung** Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung".

## 6.2. UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## 6.3. METHODEN UND MATERIAL FÜR RÜCKHALTUNG UND REINIGUNG

**Reinigungsverfahren** Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Mechanisch aufnehmen (aufwischen, aufkehren) und in geeigneten Behältern zur Entsorgung sammeln.

**Sonstige Angaben** Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

## 6.4. VERWEIS AUF ANDERE ABSCHNITTE

Hinweise zum sicheren Umgang. Siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. SCHUTZMAßNAHMEN ZUR SICHEREN HANDHABUNG

**Hinweise zum sicheren Umgang** Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Nebel, Dampf, Aerosol vermeiden.

**Hygienemaßnahmen** Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

### 7.2. BEDINGUNGEN ZUR SICHEREN LAGERUNG UNTER BERÜCKSICHTIGUNG VON UNVERTRÄGLICHKEITEN

**Lagerbedingungen** An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten.

**Zusammenlagerungshinweise** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

### 7.3. SPEZIFISCHE ENDANWENDUNGEN

**Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten!.**

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. ZU ÜBERWACHENDE PARAMETER

#### 8.1.1 NATIONALE GRENZWERTE FÜR DIE BERUFSBEDINGTE EXPOSITION UND BIOLOGISCHE GRENZWERTE

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.2. EMPFOHLENE ÜBERWACHUNGSVERFAHREN

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.3. FREIGESetzte LUFTVERUNREINIGUNGEN

Keine weiteren Informationen verfügbar

#### 8.1.4. DNEL- UND PNEC-WERTE

##### 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON (2634-33-5)

##### DNEL/DMEL (ARBEITNEHMER)

Langzeit - systemische Wirkung, dermal 0,966 mg/kg Körpergewicht/Tag

Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 6,81 mg/m<sup>3</sup>

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

DNEL/DMEL (ALLGEMEINBEVÖLKERUNG)	
Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ	1,2 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - systemische Wirkung, dermal	0,345 mg/kg Körpergewicht/Tag
PNEC (WASSER)	
PNEC aqua (Süßwasser)	4,03 µg/L
PNEC aqua (Meerwasser)	0,403 µg/L
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	1,1 µg/L
PNEC aqua (intermittierend, Meerwasser)	0,11 µg/L
PNEC (SEDIMENTE)	
PNEC sediment (Süßwasser)	49,9 µg/kg tg
PNEC sediment (Meerwasser)	4,99 µg/kg tg
PNEC (BODEN)	
PNEC Boden	3 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	1,03 mg/l
REAKTIONSMASSE AUS 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) (55965-84-9)	
DNEL/DMEL (ARBEITNEHMER)	
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	0,04 mg/m <sup>3</sup>
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	0,02 mg/m <sup>3</sup>
DNEL/DMEL (ALLGEMEINBEVÖLKERUNG)	
Akut - systemische Wirkung, oral	0,11 mg/kg Körpergewicht
Akut - lokale Wirkung, inhalativ	0,04 mg/m <sup>3</sup>
Langfristige - systemische Wirkung, oral	0,09 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ	0,02 mg/m <sup>3</sup>
PNEC (WASSER)	
PNEC aqua (Süßwasser)	0,00339 mg/l
PNEC aqua (Meerwasser)	0,00339 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser)	0,00339 mg/l
PNEC aqua (intermittierend, Meerwasser)	0,00339 mg/l
PNEC (SEDIMENTE)	
PNEC sediment (Süßwasser)	0,027 mg/kg Trockengewicht
PNEC sediment (Meerwasser)	0,027 mg/kg Trockengewicht
PNEC (BODEN)	
PNEC Boden	0,01 mg/kg Trockengewicht
PNEC (STP)	
PNEC Kläranlage	0,23 mg/l

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## 8.1.5. CONTROL BANDING

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 8.2. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION

### 8.2.1. GEEIGNETE TECHNISCHE STEUERUNGSEINRICHTUNGEN

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

### 8.2.2 PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Augen-/Gesichtsschutz** Spritzschutzbrille tragen, wenn Augenkontakt durch Verspritzen möglich ist. ISO 16321-1

**Haut- und Körperschutz** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. EN 340. EN 13034

**Handschutz** Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe. Nitrilkautschuk. ISO 374-1. Die Wahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen abhängig, die sich von Hersteller zu Hersteller unterscheiden. Bitte beachten Sie die vom Hersteller angegebenen Hinweise zur Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Handschuhe müssen nach jeder Verwendung und bei Auftreten von Verschleißspuren oder Perforation ersetzt werden

**Atemschutz** Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzausrüstung tragen. EN 143. Atemschutzgerät mit Filter. A-P2. Atemschutz sollte nur zum Beherrschen des Restrisikos bei Kurzzeittätigkeiten dienen, wenn alle praktisch durchführbaren Schritte zur Gefährdungsreduzierung an der Gefahrenquelle eingehalten wurden, z.B. durch Zurückhaltung und/oder lokale Absaugung. Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind der DGUV Regel 112-190 - Benutzung von Atemschutzgeräten zu entnehmen.

**Thermische Gefahren** Keine weiteren Informationen verfügbar

### 8.2.3. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION

**Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Sonstige Angaben** Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände waschen vor den Pausen und nach der Arbeit. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen. Die oben genannten Hinweise zur Schutzausrüstung beziehen sich auf den gewerblichen Umgang mit größeren Mengen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. ANGABEN ZU DEN GRUNDLEGENDEN PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN EIGENSCHAFTEN

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	weiß
<b>Geruch</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht verfügbar
<b>Schmelzpunkt</b>	≈ 0 °C
<b>Gefrierpunkt</b>	Nicht verfügbar
<b>Siedepunkt</b>	≈ 100 °C
<b>Entzündbarkeit</b>	Nicht anwendbar
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht brandfördernd
<b>Explosionsgrenzen</b>	Nicht verfügbar

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

Untere Explosionsgrenze	Nicht verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Nicht verfügbar
Flammpunkt	Nicht anwendbar
Zündtemperatur	Nicht verfügbar
Zersetzungstemperatur	Nicht verfügbar
pH-Wert	8-9
Viskosität, kinematisch	Nicht verfügbar
Viskosität, dynamisch	15000 - 18000 mPa.s
Löslichkeit	Wasser: Dispergierbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	Nicht verfügbar
Dampfdruck	Nicht anwendbar
Dampfdruck bei 50°C	Nicht verfügbar
Dichte	nicht bestimmt
Relative Dichte	Nicht verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20°C	Nicht verfügbar
Partikeleigenschaften	Nicht anwendbar

## 9.2. SONSTIGE ANGABEN

### 9.2.1. ANGABEN ÜBER PHYSIKALISCHE GEFAHRENKLASSEN

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 9.2.2. SONSTIGE SICHERHEITSTECHNISCHE KENNGRÖßEN

VOC-Gehalt < 30 g/l

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. REAKTIVITÄT

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

### 10.2. CHEMISCHE STABILITÄT

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. MÖGLICHKEIT GEFÄHRLICHER REAKTIONEN

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4. ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN

Keine weiteren Informationen verfügbar.

### 10.5. UNVERTRÄGLICHE MATERIALIEN

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.



# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. ANGABEN ZU DEN GEFAHRENKLASSEN IM SINNE DER VERORDNUNG (EG) NR. 1272/2008

<b>Akute Toxizität (Oral)</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Akute Toxizität (Dermal)</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Akute Toxizität (inhalativ)</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

#### 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON (2634-33-5)

<b>LD50 oral Ratte</b>	670 - 784 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401)
<b>LD50 Dermal Ratte</b>	> 2000 mg/kg Körpergewicht (Keine Sterblichkeit bei angegebener Dosis; (OECD Methode 402))

#### REAKTIONSMASSE AUS 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) (55965-84-9)

<b>LD50 oral Ratte</b>	64 mg/kg Körpergewicht (männlich)
<b>LD50 Dermal Kaninchen</b>	87,12 mg/kg Körpergewicht (Wirkstoff; männlich)
<b>LC50 Inhalation - Ratte (Staub/Nebel)</b>	0,33 mg/l/4h (Wirkstoff; (OECD-Methode 403))

<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: 8 - 9
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: 8 - 9
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Zusätzliche Hinweise</b>	Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken
<b>Keimzellmutagenität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Karzinogenität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Aspirationsgefahr</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

### 11.2. ANGABEN ÜBER SONSTIGE GEFAHREN

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. TOXIZITÄT

<b>Gewässergefährdend, kurzfristige (akut)</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
<b>Gewässergefährdend, langfristige (chronisch)</b>	Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

#### 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON (2634-33-5)

<b>LC50 - Fisch [1]</b>	2, 18 mg/l (96 h; Onchorhynchus mykiss, OECD 203)
<b>EC50 - Krebstiere [1]</b>	2,94 mg/l (48 h; Daphnia magna; OECD 202)



# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

ErC50 Algen	0, 15 mg/l (72 h; Pseudokirchneriella subcapitata; OECD 201)
NOEC chronisch Algen	0,055 mg/l (72 h; Pseudokirchneriella subcapitata; OECD 201)
<b>REAKTIONSMASSE AUS 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) (55965-84-9)</b>	
LC50 - Fisch [1]	0, 19 mg/l (96 h; Oncorhynchus mykiss; EPA OPP 72-1)
EC50 - Krebstiere [1]	0, 18 mg/l (48 h; Daphnia magna; EPA OPP 72-2)
ErC50 Algen	0,0273 mg/l (72 h; Pseudokirchneriella subcapitata; (OECD-Methode 201))
NOEC chronisch Fische	0,098 mg/l (28 d; Oncorhynchus mykiss; (OECD-Methode 215))
NOEC chronisch Krustentier	0,328 mg/l (21 d; Daphnia magna; (OECD-Methode 211 ))
NOEC chronisch Algen	0,0066 mg/l (72 h; Skeletonema costatum (marine Kieselalge); (OECD-Methode 201))

## 12.2. PERSISTENZ UND ABBAUBARKEIT

<b>1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON (2634-33-5)</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau	85 % (63 d; (OECD-Methode 301C))
<b>REAKTIONSMASSE AUS 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) (55965-84-9)</b>	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar, entspricht nicht dem 10-Tage-Kriterium.
Biologischer Abbau	62 % (29 d; (OECD-Methode 301B))

## 12.3. BIOAKKUMULATIONSPOTENZIAL

<b>1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON (2634-33-5)</b>	
BKF - Fisch [1]	6,95 (OECD-Methode 305)
Verteilungskoeffizient n-Oktanoll/Wasser (Log Kow)	0,7 (20 °C; pH 7; Prüfmethode EU A.8)
<b>REAKTIONSMASSE AUS 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) (55965-84-9)</b>	
Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH)	≈ 41 (20 °C; 0, 12 mg/L; EPA OPP 165-4)
Verteilungskoeffizient n-Oktanoll/Wasser (Log Pow)	-0,32- 0,7 (20 °C; (OECD-Methode 117))

## 12.4. MOBILITÄT IM BODEN

<b>REAKTIONSMASSE AUS 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON UND 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (3:1) (55965-84-9)</b>	
Oberflächenspannung	73 mN/m (19,5 °C; 1 g/L; Prüfmethode EU A.5)
Ökologie - Boden	Geringe Mobilität (Boden).

## 12.5. ERGEBNISSE DER PBT- UND VPVB-BEURTEILUNG

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.6. ENDOKRINSCHÄDLICHE EIGENSCHAFTEN

Keine weiteren Informationen verfügbar

## 12.7. ANDERE SCHÄDLICHE WIRKUNGEN

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## 13.1. VERFAHREN DER ABFALLBEHANDLUNG

<b>Verfahren der Abfallbehandlung</b>	Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen. Europäischer Abfallkatalog. Nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder die Umwelt gelangen lassen.
<b>Empfehlungen für die Produkterpackung/Abfallentsorgung</b>	Recycling oder Entsorgung gemäß den gültigen gesetzlichen Bestimmungen.
<b>EAK-Code</b>	08 01 20 - wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
<b>14.1. UN-NUMMER ODER 1D-NUMMER</b>				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
<b>14.2. ORDNUNGSGEMÄßE UN-VERSANDBEZEICHNUNG</b>				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
<b>14.3. TRANSPORTGEFAHRENKLASSEN</b>				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
<b>14.4. VERPACKUNGSGRUPPE</b>				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
<b>14.5. UMWELTGEFAHREN</b>				
Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt	Nicht geregelt
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				
<b>14.6. BESONDERE VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DEN VERWENDER</b>				
<b>Landtransport</b>			Nicht geregelt	
<b>Seeschiffstransport</b>			Nicht geregelt	
<b>Lufttransport</b>			Nicht geregelt	
<b>Binnenschiffstransport</b>			Nicht geregelt	
<b>Bahntransport</b>			Nicht geregelt	
<b>14.7. MASSENGUTBEFÖRDERUNG AUF DEM SEEWEG GEMÄß IMO-INSTRUMENTEN</b>				
Nicht anwendbar				

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. VORSCHRIFTEN ZU SICHERHEIT, GESUNDHEITS- UND UMWELTSCHUTZ/SPEZIFISCHE RECHTSVORSCHRIFTEN FÜR DEN STOFF ODER DAS GEMISCH

#### 15.1.1. EU-VERORDNUNGEN

##### EU-BESCHRÄNKUNGSLISTE {REACH-ANHANG XVII}

Referenzcode	Anwendbar auf
3(b)	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3: 1)
3(c)	Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3: 1)

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

## 15.1.2. NATIONALE VORSCHRIFTEN

### Deutschland

<b>Nationale Regeln und Empfehlungen</b>	TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern. TRGS 520: Errichtung und Betrieb von Sammelstellen und Zwischenlagern für Kleinmengen gefährlicher Abfälle.
<b>GISCODE</b>	BSW20 - Beschichtungsstoffe, wasserbasiert
<b>Wassergefährdungsklasse (WGK)</b>	WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1 )
<b>Lagerklasse (LGK, TRGS 510)</b>	LGK 12 - Nicht brennbare Flüssigkeiten
<b>Störfall-Verordnung (12. BImSchV)</b>	Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BImSchV)

## 15.2. STOFFSICHERHEITSBEURTEILUNG

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### Änderungshinweise

ABSCHNITT	GEÄNDERTES ELEMENT	MODIFIKATION	ANMERKUNGEN
	Allgemeine Überarbeitung		
1.1	Produktform	Hinzugefügt	
11	Toxikologische Angaben	Hinzugefügt	
12.	Ökotoxizität	Hinzugefügt	

### ABKÜRZUNGEN UND AKRONYME

<b>ADN</b>	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen
<b>ADR</b>	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
<b>ATE</b>	Schätzwert der akuten Toxizität
<b>BKF</b>	Biokonzentrationsfaktor
<b>CLP</b>	Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
<b>DMEL</b>	Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung
<b>DNEL</b>	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
<b>EC50</b>	Mittlere effektive Konzentration
<b>IARC</b>	Internationale Agentur für Krebsforschung
<b>IATA</b>	Verband für den internationalen Lufttransport
<b>IMDG</b>	Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport
<b>LC50</b>	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
<b>LD50</b>	Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
<b>LOAEL</b>	Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
<b>NOAEC</b>	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
<b>NOAEL</b>	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
<b>NOEC</b>	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung

# RAPIDO SUPERPUTZGRUND

<b>OECD</b>	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
<b>PBT</b>	Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
<b>PNEC</b>	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
<b>REACH</b>	Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
<b>RIO</b>	Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
<b>SDB</b>	Sicherheitsdatenblatt
<b>STP</b>	Kläranlage
<b>TLM</b>	Median Toleranzgrenze
<b>vPvB</b>	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Datenquellen** GESTIS-Stoffdatenbank. Angaben des Herstellers. Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>.

**Datenblatt ausstellende Abteilung** KFT Chemieservice GmbH, Im Leuschnerpark 3, D-64347 Griesheim  
Phone: +49 6155-8981-400, Fax: +49 6155 8981-500, SDS Service: +49 6155 8981-522

**Ansprechpartner** Dr. Stefanie Finsterbusch-Kettner

## VOLLSTÄNDIGER WORTLAUT DER H- UND EUH-SÄTZE

<b>Acute Tox. 2 (Dermal)</b>	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 2
<b>Acute Tox. 2 (Inhalativ)</b>	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2
<b>Acute Tox. 3 (Oral)</b>	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3
<b>Acute Tox. 4 (Oral)</b>	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4
<b>Aquatic Acute 1</b>	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
<b>Aquatic Chronic 1</b>	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
<b>Aquatic Chronic 2</b>	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2
<b>EUH071</b>	Wirkt ätzend auf die Atemwege.
<b>EUH208</b>	Enthält BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLCHLOROISOTHIAZOLINONE (AND) METHYLISOTHIAZOLINONE. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
<b>EUH210</b>	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich
<b>Eye Dam. 1</b>	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1
<b>Eye Irrit. 2</b>	Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2
<b>H301</b>	Giftig bei Verschlucken
<b>H302</b>	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
<b>H310</b>	Lebensgefahr bei Hautkontakt
<b>H314</b>	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
<b>H315</b>	Verursacht Hautreizungen
<b>H317</b>	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
<b>H318</b>	Verursacht schwere Augenschäden
<b>H319</b>	Verursacht schwere Augenreizung
<b>H330</b>	Lebensgefahr bei Einatmen
<b>H400</b>	Sehr giftig für Wasserorganismen

<b>H410</b>	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
<b>H411</b>	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
<b>Skin Corr. 1 C</b>	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 1, Unterkategorie 1 C
<b>Skin Irrit. 2</b>	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
<b>Skin Sens. 1</b>	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
<b>Skin Sens. 1A</b>	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A

**Weitere Angaben**

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)